Call for Papers

Jahrestagung Tagung 2026 – Duisburg, 9.–10. März 2026

„Keynes und die Möglichkeiten unserer Enkelkinder“

Mit seinem berühmten Essay *„Economic Possibilities for our Grandchildren“* (1930) entwarf John Maynard Keynes eine Zukunftsvision, in der technologischer Fortschritt und gesellschaftlicher Wohlstand zu einer drastischen Reduktion der Arbeitszeit und zu einer neuen Lebensweise führen würden. Fast ein Jahrhundert später stellt sich die Frage, welche seiner Überlegungen heute noch Gültigkeit haben – und welche neuen Herausforderungen und Möglichkeiten sich unserer und den kommenden Generationen eröffnen.

Die Tagung nimmt Keynes’ Vision zum Anlass, über Gegenwart und Zukunft von Wirtschaft und Gesellschaft nachzudenken. Im Zentrum stehen sowohl theoretische als auch wirtschaftspolitische Perspektiven auf nachhaltiges Wachstum, soziale Gerechtigkeit und makroökonomische Steuerung im Sinne einer erweiterten keynesianischen Tradition.

Wir laden dazu ein, Beiträge aus der Volkswirtschaftslehre, der politischen Ökonomie und verwandten sozialwissenschaftlichen Disziplinen einzureichen, die sich mit folgenden Themen befassen:

Thematische Schwerpunkte

- Voraussetzungen für zukünftiges Wachstum
  – insbesondere im Hinblick auf die Rolle öffentlicher und privater Investitionen
- Arbeitsbedingungen
  – Arbeitszeitgestaltung, Qualität von Bildung, Zugangsgerechtigkeit
- Ökologische Nachhaltigkeit und grünes Wachstum
- Finanzmärkte und makroökonomische Stabilität
- Einkommensverteilung und soziale Gerechtigkeit
- Zukunft der Arbeit im Zeitalter von Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz
- Keynesianische Perspektiven auf internationale Wirtschaftsbeziehungen
- Wirtschaftspolitik zwischen Austerität und expansivem Staat

Darüber hinaus sind alle Themen mit Bezug zur Lehre von Keynes willkommen.

Vortragsfolien sollen auf der Homepage der Keynes-Gesellschaft veröffentlicht werden. Darüber hinaus ist die Veröffentlichung eines Tagungsbandes möglich.

Die Keynes-Gesellschaft ist um die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses bemüht und freut sich daher insbesondere über Beiträge von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern.

Einreichung von Beiträgen

Bitte senden Sie ein Abstract (max. 200 Wörter) des geplanten Beitrags bis zum **12.12.2025** an vortraege@keynes-gesellschaft.de.

Die Auswahl der Beiträge erfolgt bis Anfang Januar 2026 durch ein Auswahlkomitee der Keynes-Gesellschaft unter der Leitung von Prof. Dr. Hagen Krämer und Prof. Dr. Till van Treeck.

Veranstalter

Keynes-Gesellschaft in Kooperation mit dem Institut für Sozioökonomie (ifso) der Universität-Duisburg-Essen

Tagungskoordination vor Ort:

Prof. Dr. Till van Treeck, till.vantreeck@uni-due.de
Julian Becker, julian.becker@uni-due.de
(0203) 379 – 1697